

Wissenswertes von A - Z



„Heimat ist kein Ort, Heimat ist ein Gefühl“
Herbert Grönemeyer

Herzlich willkommen im Pflegezentrum aarvital!

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner, liebe Angehörige

Ein Heimeintritt bedeutet eine grosse Veränderung. Es dauert in der Regel ein paar Wochen, bis sich eine neue Bewohnerin, ein neuer Bewohner eingelebt hat und sich wohlfühlt in der neuen Umgebung.

„Wissenswertes von A – Z“ soll Ihnen als Orientierungshilfe dienen. Die Broschüre ersetzt aber keinesfalls das persönliche Gespräch. Fragen Sie jederzeit nach, wenn Unsicherheiten bestehen oder etwas unklar ist für Sie.

Die Betriebsleitung und die aarvital-Mitarbeitenden wünschen Ihnen einen guten Start.

Abwesenheiten	Wir bitten Sie, jede kürzere oder längere Abwesenheit dem Pflegepersonal zu melden.
Adresse/Anschrift	Ihre Anschrift im Heim lautet: Vorname, Name Pflegezentrum aarvital Lysstrasse 2 3270 Aarberg
Anlässe	Sommerfest, Grillfest, Weihnachtsfeier, Eiertütschen, Vernissagen und weitere Anlässe sorgen für Abwechslung im Heimalltag und sind bei uns wichtige Ereignisse im Jahreskalender.
Aktivierung/Aktivitäten	Unser vielfältiges Angebot an Aktivierungen richtet sich nach den Interessen und Fähigkeiten unserer Bewohnenden. Selbständigkeit, Selbstbestimmung und soziale Kontakte werden erhalten und gefördert. Freude und Humor sollen in Gruppen- sowie Einzelaktivitäten gelebt und gezeigt werden können. Im Alltag werden so sinnvolle Akzente gesetzt mit Gedächtnistraining, Bewegung mit allen Sinnen, Rüst- und Kochgruppe, Lismi-Treff, Singen usw. Das Wochenprogramm wird im Voraus ausgeschrieben und im Eingangsbereich und auf den Wohngruppen ausgehängt.
Besuchszeiten	Besucher haben rund um die Uhr Zutritt. Über den Mittag und nach 17.00 Uhr ist die Eingangstüre aus Sicherheits- und organisatorischen Gründen geschlossen. In dieser Zeit können Sie sich via Klingel und Gegensprechanlage melden. Unser Personal öffnet Ihnen anschliessend gerne die Eingangstüre.
Begleitung	Für die Begleitung zu auswärtigen Terminen werden zuerst die Angehörigen angefragt. Auf Wunsch kann der Rotkreuz-Fahrdienst aufgeboten werden. Die Fahrt muss zwei Tage im Voraus angemeldet werden. Der Rotkreuz-Fahrdienst rechnet nach eigenem Tarifreglement ab. Ist eine Begleitung durch das Personal von aarvital gewünscht oder notwendig, werden Zeitaufwand und Spesen gemäss der aktuellen Tariffliste verrechnet.
Betreten der Zimmer	Die Privatsphäre jeder Bewohnerin/jedes Bewohners wird respektiert. Das Personal klopft grundsätzlich an und wartet auf Antwort, bevor es das Zimmer betritt. Nur bei einem Notruf treten unsere Mitarbeitenden ohne anzuklopfen ein.
BESA Einstufungssystem	Zur Abklärung des Pflegebedarfs bzw. für die Festlegung der Pflegestufe wird bei uns das Einstufungssystem BESA angewendet. Die erste Einstufung erfolgt ca. 3-4 Wochen nach Eintritt.

Billag - Gebührenbefreiung	<p>Personen, die zusätzlich zu ihrer AHV- oder IV-Rente Ergänzungsleistungen erhalten, werden auf schriftliches Gesuch hin von der Billag-Gebührenpflicht befreit. D.h. Sie müssen keine Empfangsgebühren für Radio und Fernsehen mehr bezahlen.</p> <p>Ab BESA-Stufe 5 ist ebenfalls eine Gebührenbefreiung möglich. Das Formular „Gebührenbefreiung“ finden Sie auf der Homepage der Billag (www.billag.ch).</p>
Botengänge	<p>Botengänge sind in der Regel von Angehörigen auszuführen. Werden Mitarbeitende von aarvital beauftragt, wird der Zeitaufwand gemäss der aktuellen Tarifliste verrechnet.</p>
Brandschutz	<p>In den Zimmern darf nicht geraucht werden. Auch das Entzünden von Kerzen ist aus feuerpolizeilichen Gründen verboten.</p>
Coiffeur	<p>Unsere ausgebildete Damen- und Herren-Coiffeuse bedient Sie jeden Mittwoch im heiminternen Coiffeursalons. Termine können über das Pflegepersonal vereinbart werden. Die Preise richten sich nach der im Salon ausgehängten Tarifliste.</p>
Duzen/Siezen	<p>In unserem Pflegezentrum ist es üblich, dass sich Mitarbeitende und Bewohnende gegenseitig Siezen.</p>
Einrichten des Zimmers	<p>Das Anbringen von Bildern, Uhren oder Ähnlichem an den Zimmerwänden ist gestattet. Der Technische Dienst ist beim Einzug gerne behilflich.</p>
Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigung	<p>Kann das Total des Tarifanteils nicht mit dem eigenen Einkommen und Vermögen bezahlt werden, können Ergänzungsleistungen beantragt werden. Bei hoher Pflegebedürftigkeit, ca. ab Stufe 6, kann ergänzend Hilflosenentschädigung beantragt werden, dies unabhängig von Einkommen und Vermögen. Die Abklärung ob eine solche ausgerichtet wird, geschieht über vorgegebene Kriterien der Invalidenversicherung. Diese sind nicht identisch mit den Voraussetzungen für die Festsetzung der Pflegestufen. Weitere Informationen unter www.akbern.ch</p> <p>Antragsformulare für Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigung sind bei der AHV-Zweigstelle der zivilrechtlichen Wohnsitzgemeinde erhältlich.</p>
Essenszeiten	<p>Frühstück: Von 08.00 bis 09.30 Uhr Mittagessen: Beginn um 11.30 Uhr mit Suppe und Salat. Die Köche richten das Mittagessen regelmässig direkt auf der Wohngruppe an. Abendessen: Um 17.30 Uhr</p>

Essen mit Gästen im Restaurant	Angehörige und Gäste sind bei uns im Restaurant stets willkommen. Auf Wunsch können Sie gerne mit Ihren Angehörigen Geburtstag oder ein Fest aus anderem Anlass bei uns feiern. Verlangen Sie hierfür unsere Menüvorschläge. Wir beraten Sie gerne.
Fernseher	Wenn Sie einen Fernseher im Zimmer haben, wird für den Kabelanschluss ein Betrag gemäss Preisliste in Rechnung gestellt. Um die Anmeldung brauchen Sie sich nicht zu kümmern, dies erledigt unser Technischer Dienst. Um Spezialanschlüsse, z.B. Swisscom-TV, kümmern Sie sich bitte selber. Die Rechnungstellung erfolgt über den Anbieter direkt an Sie.
Freiwillig Engagierte	Viele Freiwillige sind im Pflegezentrum aarvital engagiert und helfen bei verschiedenen Aufgaben mit. Einige davon bedienen Sie am Nachmittag in unserem Restaurant. Oft bleibt auch Zeit für einen Schwatz. Andere Freiwillige nehmen Sie gerne mit auf einen Spaziergang oder unterstützen bei weiteren Aktivitäten, Anlässen und Ausflügen.
Fusspflege / Podologie	Die Kosten für Fusspflege und Podologie sind nicht im Heimtarif inbegriffen ausser bei einer Diabetes mellitus Diagnose. Bei Interesse können sich Bewohnende beim Pflegepersonal melden.
Garantiehinterlegung	Beim Heimeintritt ist eine Garantiehinterlegung für die anfallenden Kosten für Pflege und andere Dienstleistungen im Betrag von Fr. 5'000 zu leisten. Diese wird nicht verzinst und wird bei Austritt, nach Bezahlung der Schlussabrechnung, rückerstattet.
Geburtstag	An Ihrem Geburtstag dürfen Sie Ihr Lieblingsessen wünschen. Einmal im Monat feiert die Betriebsleitung zusammen mit allen Bewohnenden, welche im entsprechenden Monat Geburtstag haben, bei einem gemeinsamen Mittagessen die Jubilarinnen und Jubilare. Partnerinnen und Partner, die noch zu Hause oder auch bei uns im Heim leben, sind jeweils auch herzlich eingeladen.
Geschenke für Bewohnende	Neben üblichen Geschenken schätzen viele unserer Bewohnenden Wertgutscheine für unser Restaurant oder den Coiffeur-Salon. Beide sind an der Rezeption erhältlich, Kaffeebons auch direkt im Restaurant. Toilettenartikel wie Duschmittel, Bodylotions oder Rasierprodukte sind ebenfalls beliebte Geschenke. Bei Bedarf berät Sie das Pflegepersonal gerne.
Haftpflichtversicherung	Unsere kollektive Mobiliar- und Haftpflichtversicherung deckt allfällige durch Bewohnende verursachte Schäden. Ebenfalls inbegriffen sind Feuer- und Wasserschäden, Einbruch und

	<p>Beraubung. Nicht versichert ist Bargeld. Sobald Sie ins Heim eintreten, können Sie Ihre entsprechenden Versicherungspolice n kündigen. Ein Beitrag für die Kollektivversicherung wird monatlich in Rechnung gestellt.</p>
Hausarzt	<p>Im Pflegezentrum gilt die freie Arztwahl. Sofern Ihr Hausarzt bereit ist, im Pflegezentrum Hausbesuche zu tätigen, kann Sie Ihr bisheriger Hausarzt auch bei uns im Heim weiter betreuen.</p>
Haustiere	<p>Die Haltung von Haustieren ist mit der Betriebsleitung abzusprechen. Die Bedingungen der Haltung und Pflege von Tieren muss individuell abgesprochen und geklärt werden.</p>
Hörgeräte und Hörberatung	<p>Eine Hörberatung durch ausgebildete Hörgeräteakustiker findet quartalsweis bei uns im Haus statt. Hörgeräte werden überprüft, gereinigt und bei Bedarf angepasst. Es können auch Ersatzbatterien gekauft werden. Der Aufwand geht zu Lasten der Heimbewohnenden.</p>
Internet	<p>Jedes Zimmer verfügt über einen Internetanschluss. Sie können Ihre bisherige Email-Adresse behalten. Für die Verbindung zum Internet wird eine kleine monatliche Gebühr erhoben.</p>
Kleider	<p>Waschen und Bügeln sind im Heimtarif inbegriffen. Ihre mitgebrachten Kleider werden kostenpflichtig mit Ihrem Namen gekennzeichnet, damit sie auch sicher wieder zu Ihnen zurückkommen. Auf eine sorgfältige Behandlung und Pflege Ihrer persönlichen Kleidungsstücke wird grosser Wert gelegt. Unsere Wäscherei führt auch gerne einfachere Flick- und Näharbeiten für Sie aus. Solche werden gemäss Tarifliste verrechnet.</p>
Medikamente	<p>Die Medikamente werden von einer externen Versandapotheke geliefert. Die Rechnung für die verordneten Medikamente geht direkt an Ihre Krankenkasse.</p>
Menüplanung	<p>Bei der Menüplanung haben Sie auf Wunsch ein Mitspracherecht. Einmal pro Monat wird der Wochenmenüplan zusammen mit Bewohnenden erstellt. Bei dieser Gelegenheit können Ihre Wünsche und Anliegen einfließen.</p>
Mitarbeit / Ämtli	<p>Keine Bewohnerin und kein Bewohner ist zur Mithilfe verpflichtet. Wer ab und zu eine Aufgabe übernehmen möchte, darf sich gerne beim Pflegepersonal melden. Es bestehen verschiedene Einsatzmöglichkeiten. Regelmässige Mithilfe wird quartalsweise mit einem Coiffeurgutschein, Getränkebonbüchlein oder einem anderen kleinen Geschenk anerkannt.</p>

Möblierung des Zimmers	Pflegebett, Nachttisch sowie die Vorhänge werden zur Verfügung gestellt. Jedes Zimmer verfügt über einen Einbauschränk. Ergänzendes Mobiliar wie Tisch, Kommode, Bücherregal, Lehnstuhl, Gartenstühle/-tische, Bilder, Ständer- und Deckenlampe etc. sind beim Heimeintritt ratsam. Grundsätzlich empfehlen wir wegen der Sturzgefahr auf Teppiche zu verzichten. Wenn Sie trotzdem einen Teppich wünschen, muss dieser mit einer rutschfesten Unterlage versehen sein.
Nachtruhe	Für die Nachtruhe gelten die gesetzlichen Zeiten von 22.00 bis 06.00 Uhr. Radio, Fernseher und Musik sind auf Zimmerlautstärke einzustellen oder mit Kopfhörer zu empfangen.
Parkplätze	Leider können wir keine Besucherparkplätze zur Verfügung stellen. Für kurzfristiges Ein- und Ausladen, bzw. Ein- und Aussteigen darf vor dem Haupteingang parkiert werden. Für längeres Parken bitten wir Sie, Parkplätze beim Bahnhof oder im Stedtli zu benützen.
Patientenverfügung	Wir empfehlen unseren Bewohnenden eine Patientenverfügung zu erstellen und bei Heimeintritt mitzubringen. Wenn Sie sich diesbezüglich beraten lassen möchten, wenden Sie sich an das Pflegepersonal.
Pflegeprodukte/ Toilettenartikel	Sie können Ihre persönlichen Toilettenartikel benützen. Sie selber oder Ihre Angehörigen sind zuständig für den Einkauf. Spezielle Pflegeprodukte (Dusch-, Haar- und Hautpflegeprodukte) können auch über das Haus bezogen werden. Sie werden auf der Monatsrechnung verrechnet. Ihre Pflegematerialien lagern wir direkt im Wandschränk in Ihrem Zimmer.
Physiotherapie	Die Physiotherapiepraxis in Aarberg steht Ihnen für ärztlich verordnete Physiotherapie im Haus zur Verfügung. Selbstverständlich dürfen Sie auch eine Praxis Ihrer Wahl aufsuchen.
Post	Die Post für die Bewohnenden wird dem Heim kollektiv zugestellt und intern in die persönlichen Briefkästen verteilt. Auf Wunsch wird die Post ins Zimmer gebracht.
Rauchen	Das Pflegezentrum aarvital ist ein rauchfreies Haus. In sämtlichen öffentlichen Räumen und Zimmern ist das Rauchen untersagt. Auf den Balkonen, Sitzplätzen und im Garten ist das Rauchen erlaubt.
Rechnungsstellung	Die Rechnung für den abgelaufenen Monat wird in der Regel bis zum 10. des Folgemonats erstellt. Ein Anteil wird direkt an den Bewohnenden oder an die Zahlstelle des Bewohnenden fakturiert. Die Anteile der Krankenkasse und des Kantons werden direkt an die zuständige Stelle fakturiert.

Restaurant	Im Restaurant können Sie bar, mit Kaffeebons oder auf Monatsrechnung konsumieren. Bewohnenden, welche ihre Konsumationen über die Registrierkasse erfassen lassen und per Monatsrechnung bezahlen, wird ein Rabatt von 10% gewährt.
Rufanlage	Die Rufanlage gewährleistet Ihnen innerhalb des Heimareals jederzeit Kontakt mit dem Pflegepersonal aufzunehmen.
Schlüssel	Der Zimmerschlüssel passt gleichzeitig zum Briefkasten. Hausschlüssel können aus Sicherheitsgründen keine abgegeben werden. Wer nach 17.00 Uhr zurück ins Heim kommt, kann die Klingel beim Eingang betätigen (auch in der Nacht).
Seelsorge / Andacht	Neben der regelmässigen Heimandacht wird auf Wunsch eine reformierte oder eine katholische Seelsorge organisiert.
Taschengeld	Wir empfehlen, keine grösseren Bargeldbeträge im Zimmer aufzubewahren. Sie können an der Rezeption Geld beziehen, welches auf der Monatsrechnung verrechnet wird.
Telefonanschluss	Normalerweise kann die bestehende Telefonnummer von Zuhause übernommen werden, ebenso der Apparat. Sie haben einen eigenen Telefonanschluss. Die Rechnung geht direkt an Sie. Wir verfügen über keine Telefonzentrale, über welche Gespräche weitervermittelt werden können.
Telefonnummern und Mailadressen der Wohngruppen	Je zwei Wohngruppen bilden eine Abteilung mit je einer Abteilungsleitung. Diese ist per Telefon bzw. Mail erreichbar über: Obergeschoss/Tiefparterre: Telefon 032 391 75 81; Email: ogtp@aarvital.ch Dachgeschoss/Hochparterre: Telefon 032 391 75 82; Email: dgghp@aarvital.ch
Vorsorgeauftrag	Bitte teilen Sie uns mit, falls Sie einen Vorsorgeauftrag erstellt haben und/oder eine Person bestimmt haben, die im Bedarfsfall Ihre Interessen vertritt.
Wäsche	Bettwäsche und Frottierwäsche sowie Tischwäsche wird vom Haus zur Verfügung gestellt. Möchten Sie ein Lieblingsbade- tuch, Duvet-, Kissenanzug oder eine Tischdecke mitbringen, werden diese Textilien mit Ihrem Namen gekennzeichnet.
Wertgegenstände/Bargeld (vgl. Haftpflichtversicherung)	Schmuck, Wertgegenstände und Bargeld können in unserem zentralen Tresor kostenlos deponiert und bei Bedarf verlangt werden. Es wird ein Inventar erstellt und eine Ein- und Ausgangskontrolle geführt. Das Pflegezentrum aarvital übernimmt keine Haftung für verlorenes Bargeld und für Gegenstände, die im Zimmer aufbewahrt werden.

**Wochenhit /
Abendangebot**

Wöchentlich gibt es als Alternative zum Menüplan einen Wochenhit am Mittag und eine Abendkarte. Sie werden täglich nach Ihren Essenswünschen gefragt.

Zimmerpflanzen

Zimmer- und Topfpflanzen dürfen Sie gerne mitbringen. Sie oder Ihre Angehörigen dürfen sie gerne selber giessen und pflegen. Sollte das nicht möglich sein, übernehmen die Mitarbeitenden des Hausdienstes die Pflanzenpflege. Die Verrechnung erfolgt zum Tarif gemäss aktueller Preisliste.